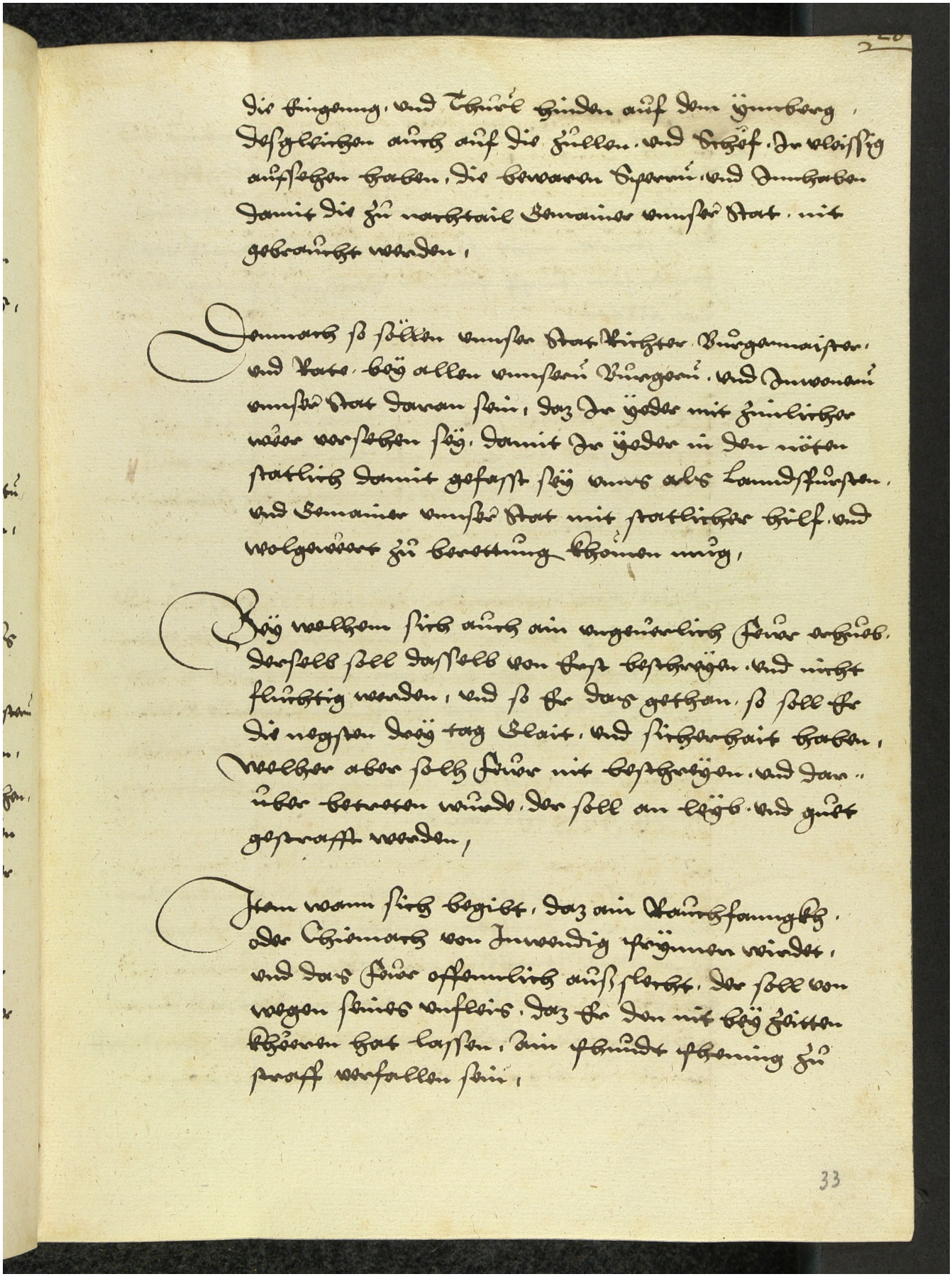
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



die Eingenng, und Thurl hinden auf dem ÿnnberg, desgleichen auch auf die zullen, und Schöf, Ir vleissig aufsehen haben, die bewaren Sperrn, und Innhaben damit die zu nachtail Gemainer unnser Stat, nit gebraucht werden,

Demnach so söllen unnser Stat Richter, Burgermaister, und Rate, bey allen unnsern Burgern, und Inwonern unnser Stat daran sein, daz Ir yeder mit zimlicher weer versehen sey, damit Ir yeder in den nöten statlich damit gefasst sey unns als Landspursten, und Gemainer unnser Stat mit statlicher hilf, und wolgeweert zu berettung khomen mug,

Bey welchem sich auch ain ungeuerlich Feuer erhueb, derselb soll dasselb von Erst beschreyen, und nicht fluchtig werden, und so Er das gethan, so soll Er die negsten drey tag Glait, und sicherhait haben, welcher aber solch Feuer nit beschreyen, und darüber betreten wurde, der soll an leyb, und guet gestrafft werden,

Item wann sich begibt, daz ain Rauchfanngkh, oder Chiemach von Inwendig prynnen wirdet, und das Feuer offenlich auß slecht, der soll von wegen seines unfleis, daz Er den nit bey zeitten khöeren hat lassen, ain pfundt pfening zu straff verfallen sein,